

Agitprop- und Gesprächskampagne vom Kölner Friedensforum „Frieden! Die Erde hat den Krieg satt.“

Die Stärkung des Militärischen-Industriellen Komplexes durch das aktuelle Aufrüstungsprogramm der Bundesregierung ist zynisch und demokratieschädigend. Wir brauchen Investitionen in das Leben statt in das Geschäft mit dem Tod. Für einen Ausbau der öffentlichen Daseinsvorsorge zur Überwindung jahrelanger Kommerzialisierung und Kürzungspolitik, für mehr Personal und verbesserte Arbeitsbedingungen in Bildung, Gesundheit und Kultur, für eine Zukunftsoffensive zur internationalen Überwindung von fossilen Energien. Eine solche „Zeitenwende“ tut international Not.

Wir wollen hin auf den Ostermarsch dafür breit in der Stadt mobilisieren und ins Gespräch kommen.

Die noch lebenden Graphiker des französischen Kollektivs Grapus*, (1970-1990), Jean-Paul Bachollet, Gerard-Paris – Clavel, Alex Jordan und François Miehe, stellen der Friedensbewegung ein Plakat zur Verfügung, das den Nerv der Zeit trifft:

„Frieden! Die Erde hat den Krieg satt!“

Das Plakat ist oben in der Mail zu sehen. Wir wollen es überall in der Stadt aufhängen und ein Kontra zur Aufrüstungsspirale bilden. Wir können damit in den Veedeln mit den Menschen ins Gespräch kommen – bei der Arbeit, mit dem Kioskbesitzer, in der Stammkneipe, beim Bäcker oder der Apothekerin, damit sie dieses aufhängen. Und nebenbei mobilisieren wir damit auch zu dem diesjährigen Ostermarsch.

Wir haben dafür ausreichend Plakate drucken lassen. Sie können im Friedensbildungswerk gegen eine kleine Spende zur Deckung der Druckkosten abgeholt werden.

Um Plakate abzuholen meldet euch bei Michael Süenner: michael.suenner@netcologne.de,
0174 9509932

Teil dieser Aktion ist, dass das Plakat noch mehr internationale Verbreitung findet. Wir möchten die Verbreitung der Plakat-Botschaft dokumentieren. Bitte schickt uns Eure Fotos von den Orten, wo die Plakate hängen. Wir werden sie hier veröffentlichen und den französischen Machern zukommen lassen.

Schickt Eure Bilder dafür an Senta Pineau: sentatus@yahoo.de

Grapus ist im Zuge vom '68 in Paris entstanden. „**Changer le monde**“ war das Motto des Kollektivs: **Die Welt ändern**. Für eine Welt des Friedens, der Freundschaft zwischen den Völkern und für internationale Abrüstung.

Homepage mit der Foto-Dokumentation: koelner-friedensforum.org/